

Der Besigheimer Albverein war am letzten Sonntag im Naturpark „Donauwellen“ im Oberen Donautal unterwegs.

Sinngemäß steht die Bezeichnung „Donauwellen“ nicht nur für eine Bootsfahrt auf der Donau oder ein Stück leckere Sahnetorte, sondern auch für einen Premiumwanderweg, im Auf und Ab, wie Wellen auf der Donau. Start der ca. 14 km langen Wanderung war am Wanderheim Rauer Stein, nahe der Ortschaft Irndorf, das nach dem gleichnamigen Aussichtsfelsen am Steilrand des oberen Donautales benannt ist. Auf dem begehbaren Plateau konnten die Wanderer traumhafte Ausblicke auf das Benediktinerkloster Beuron und Umgebung genießen. Auf schmalen Pfaden führte die Streck weiter zum Spaltfelsen, ein Fels auf dem früher auf einer langgezogenen Felsrippe eine Burg stand. Beeindruckend waren immer wieder die schroffen, fast senkrecht in den Himmel ragenden Felsen, die ein ohnehin schon enges Tal auf besondere Art und Weise begrenzen und somit eine unverwechselbare Landschaft hinterlassen. Beim Abstieg nach Beuron führte der Weg beim Überqueren der Donau über eine historische Holzbrücke. Die Brücke gilt, als eine der wenigen Art im süddeutschen Raum, als hochrangiges Baudenkmal und ist ein eindrucksvolles Beispiel für eine besondere Epoche des Brückenbaus. Im Klosterhof war dann die Mittagsrast organisiert. Danach stand eine Führung der im romanischen Stil gebauten Klosterkirche und Gnadenkapelle auf dem Programm. Danach führte ein weiterer Fußmarsch zur Petershöhle, eine mittelalterlichen Höhlenburg, die nach Funden von Keramikscherben als Indiz für die bronzezeitliche Besiedlung vermuten lässt. Nach einem kräftezehrenden Aufstieg vom Tal der Donau erreichten die Wanderer wieder den Ausgangspunkt Rauer Stein. Die Kurzwanderer deren Strecke über den Eichfelsen führte, waren ebenfalls wie die Langstreckler überrascht und begeistert über die im wahrsten Sinne atemberaubende Fülle von unvergesslichen Eindrücken. Im Wanderheim Rauer Stein wurde der Tag, mit dem Dank an die einheimischen Wanderführer Jochem und Gerhard für diesen perfekten und wunderschönen Wandertag, abgerundet.

